



## Bibliothèque communale

ALBAD

Der Beruf des Bibliothekars erweist sich oftmals als äußerst vielfältig. Ebenso mannigfaltig wie der Beruf an sich, sind die unterschiedlichen Bibliothekstypen in denen Informationsspezialisten arbeiten. Der Typus der Gemeinde- (Frz.: Bibliothèque communale) oder Stadtbibliothek (Frz.: Bibliothèque municipale) zeichnet sich dadurch aus, dass es sich um eine öffentliche Bibliothek handelt und durch öffentliche Träger wie beispielsweise eine Stadt oder eine Kommune finanziert wird.

Die Aufgabe einer Gemeindebibliothek besteht primär in der Beschaffung/Bereitstellung und der Vermittlung eines ansprechenden und aktuellen Medienangebots, sowie dem Verleihen von Dokumenten. Ebenso kennzeichnet sich die Bibliothek als kulturelle Einrichtung die ebenfalls mit anderen Einrichtungen, etwa Schulen, Altenheimen oder Jugendhäusern zusammenarbeitet.

Die Benutzer, die eine Gemeindebibliothek aufsuchen, sind oftmals unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft. Der Bibliothekar der sich dazu entschließt in dieser Art von Bibliothek zu arbeiten,

sollte daher aufgeschlossen und kontaktfreudig sein um den spezifischen Bedürfnissen des einzelnen Lesers entgegen zu kommen. Eine gewisse Sprachkompetenz sowie die Fähigkeit sich in vielseitigen Kommunikationssituationen zurechtzufinden, sind sicherlich von Vorteil. Es gilt den Bedürfnissen des Benutzers vollends gerecht zu werden und wenn nötig vielfältige, beziehungsweise interdisziplinäre Lösungsansätze dar zu bringen.

Der Bibliothekar, insbesondere in der Funktion des Bibliotheksleiters, ist oftmals Koordinator eines ganzen Teams an Mitarbeitern und sollte daher das nötige Feingefühl nicht nur Benutzern, sondern auch seinen Kollegen gegenüber aufbringen können. Der Verwaltungsaufwand sollte nicht unterschätzt werden, denn es gilt die Bibliothek wirtschaftlich sinnvoll zu führen. Um den reibungslosen Ablauf des Alltags zu gewährleisten, sind ebenfalls Eigenschaften wie Teamfähigkeit und Flexibilität von großer Wichtigkeit.

Ein weiterer wichtiger Punkt im Ablauf des Bibliotheksalltags stellen die Veranstaltungen im Bereich Leseförderung dar. Nicht zu unterschätzen sind ebenfalls die Bibliotheksführungen die eine ausgeklügelte Vorbereitung erfordern. Diese

Veranstaltungen richten sich oftmals an Schulklassen mit dem Ziel die Lust am Lesen zu fördern und Medienkompetenz zu vermitteln. Zudem verfügen Gemeindebibliotheken oftmals über abgetrennte Bereiche für Kinder und Jugendliche in denen diese Zielgruppe ein auf sie zugeschnittenes Medienangebot finden kann.

Neue und äußerst unterschiedliche Herausforderungen spicken den Alltag in einer Gemeindebibliothek und der Bibliothekar sollte bereit sein, sich diesen teilweise außergewöhnlichen Aufgaben zu stellen. Mit Freude am Lesen, dem nötigen planerischen Fingerspitzengefühl, Interesse an Informationstechnologien, Kontaktfreudigkeit und Aufgeschlossenheit besteht die Möglichkeit ganz und gar im diesem Berufsbild aufzugehen.

*Henri Lutgen, Dipl.-Bibl.  
Deborah Storn, Dipl.-Bibl.*

BIBLIOTHÈQUE CITE, © ANDRES LEJONA, 2009

